



Euphrasia officinalis (Augentrost).

Erscheinungsdatum Bundesanzeiger: **29.8.1992.**, Heftnummer: **162.**, ATC-Code: **S01XA.**,
Gesamt-Bewertung: NEGATIV.

Monographie BGA/BfArM (Kommission E)

◀ □ ▶ **Bezeichnung des Arzneimittels**

Euphrasia officinalis, Augentrost;
Euphrasiae herba, Augentrostkraut.

Bestandteile des Arzneimittels

Augentrost, bestehend aus der zur Blütezeit gesammelten gesamten Pflanze von Euphrasia officinalis LINNÉ p.p. sowie deren Zubereitungen.

Augentrostkraut, bestehend aus den frischen oder getrockneten oberirdischen Teilen von Euphrasia officinalis LINNÉ p.p. sowie dessen Zubereitungen.

Pharmakologische Eigenschaften,

Pharmakokinetik, Toxikologie

Keine bekannt.

Klinische Angaben

1. Anwendungsgebiete

Zubereitungen aus Augentrost oder Augentrostkraut werden äußerlich zu Waschungen, Umschlägen und Augenbädern, bei Augenkrankheiten, die mit Gefäßerkrankungen und Entzündungen verbunden sind, Entzündungen der Augenlider und der Augenbindehaut, als Vorbeugemittel gegen Augenschleimfluß, Augenkatarrh, verklebte und entzündete Augen, bei Husten, Schnupfen, als Magenmittel und bei Hauterkrankungen angewendet. Die Wirksamkeit bei den beanspruchten Anwendungsgebieten ist nicht belegt.

2. Risiken

Keine bekannt.

Beurteilung

Da die Wirksamkeit bei den beanspruchten Anwendungsgebieten nicht belegt ist, kann eine therapeutische Anwendung aus hygienischen Gründen nicht befürwortet werden.